

Kommentar zum Arbeitsblatt für „99 Luftballons“

Erklärung des Arbeitsblattes

Die Bass-Stimme besteht aus der Tonfolge D – E – G – A. Die Töne sind nummeriert, weil es sich als sinnvoll erwiesen hat, wenn die Schüler/innen wissen, welcher Ton bei welcher Nummer gespielt werden muss: wenn das Zusammenspiel nicht gut funktioniert, kann der musikalische Leiter die Nummer des Tones rufen oder mit den Fingern zeigen. Dann kann sich der Spieler leichter orientieren.

Man sieht die Töne auf dem Bass. So kann der/die Schüler/in sich die Stimme selbstständig aneignen. Es wäre auch möglich, hier Tabs zu notieren, wenn die Schüler diese Schreibweise lesen können.

Die Keyboard-Stimme zeigt sowohl die Lage der Akkorde auf den Tasten als auch die Einzelstimmen. Auf diese Weise können sich die Schüler/innen aussuchen, ob sie die drei Töne gleichzeitig spielen oder nur jeweils einen Ton pro Akkord. Gerne werden auch die beiden äußeren Akkordtöne gespielt, also die jeweilige Quinte. Das klingt gut und ist leicht zu spielen.

Sowohl die Bass- als auch die Keyboard-Stimme können und sollen auch auf Xylophonen gespielt werden. Das Lied enthält ja einen flächigen Sound am Anfang und am Ende und dazwischen pulsierende Töne, die gut auf dem Xylophon klingen.

Für das Schlagzeug ist der normale Rocks Schlag notiert. HH = Hi Hat, Sn = Snare, Bd = Basedrum. Die Klangzeichen zeigen die Verteilung der Bd und Sn auf 1 und 3 und die Achtel der HH.

Methodischer Ablauf

Nachdem das Lied gesungen wurde, können alle Stimmen zur Musik oder zum Gesang am Körper oder auf dem Arbeitsblatt mitgespielt werden, bevor es an die Instrumente geht.

- Das Schlagzeug kann am Tisch oder Stuhl mit den Fingern oder mit Stiften aufbauend eingeübt werden: zuerst Fuß und Hand für Bd und Sn im Wechsel. Dann die Achtel mit der zweiten Hand hinzunehmen (oder weglassen).
- Die Akkorde können auf der Abbildung der Tastatur gegriffen werden.
- Für die Bass-Gitarre kann das Anzupfen der leeren Seite und das Setzen des Fingers im jeweiligen zweiten Bund pantomimisch geübt werden. Zuerst üben alle alles, danach sucht sich jede/r Schüler/in aus, welches Instrument er spielen möchte. Wenn sowohl die Tonlängen als auch die Lage der Töne von allen verstanden wurden, wird auf den erwünschten Instrumenten gespielt. Nur, wenn wichtige Instrumente fehlen, wird um einen Wechsel des Instrumentes gebeten.